

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	I
Inhaltsverzeichnis.....	IV
Abbildungsverzeichnis.....	VII
Tabellenverzeichnis.....	VIII
Abkürzungsverzeichnis.....	X
1. Einleitung: Die Geschichte und Größenordnung der Osterweiterung .....	1
1.1. Von den Europaabkommen zu den Beitrittsverhandlungen.....	3
1.2. Institutionelle Reform der EU.....	21
1.3. Größenordnung der Erweiterung.....	31
2. Die Ausgangslage der Arbeitsmärkte der Beitrittskandidaten.....	35
2.1. Makroökonomische Entwicklung seit 1989.....	35
2.1.1. Struktureller Wandel und ökonomisches Wachstum.....	36
2.1.2. Arbeitslosigkeit.....	39
2.1.3. Außenhandel.....	44
2.1.4. Ausländische Direktinvestitionen.....	53
2.1.5. Migration.....	55
2.1.6. Reallöhne.....	60
2.1.7. Lohnstückkosten.....	62
2.2. Arbeitsmarktinstitutionen.....	62
2.2.1. Lohnersatzleistungen.....	66
2.2.2. Lohnnebenkosten.....	68
2.2.3. Tarifverhandlungssysteme.....	69
2.2.4. Kündigungsschutz und Teilzeitarbeit.....	70
2.2.5. Aktive Arbeitsmarktpolitiken.....	72
2.2.6. Regionale Ungleichgewichte.....	73
2.3. Risiko asymmetrischer Schocks.....	74
2.4. Schlussfolgerungen.....	79
3. Die Auswirkungen des EU-Beitritts auf die Beschäftigung in den MOEL.....	82
3.1. Arbeitsmarkteffekte der EU-Sozialpolitik.....	83
3.1.1. Rechtliche Grundlage der EU-Sozialpolitik.....	83
3.1.2. Neue Dimension der EU-Sozialpolitik.....	86
3.1.3. Richtlinien und Verordnungen.....	91
3.1.4. Interregionale Umverteilung und Gemeinsame Agrarpolitik.....	95
3.1.5. Schlussfolgerungen.....	103

3.2. Arbeitsmarkteffekte veränderter Handelsströme und ausländischer Direktinvestitionen.....	108
3.2.1. Veränderungen des Außenhandels .....	109
3.2.2. Veränderungen der Direktinvestitionen .....	113
3.3. Schlussfolgerungen.....	116
4. Die Auswirkungen der Osterweiterung auf die Beschäftigung in der EU .....	122
4.1. Arbeitsmarkteffekte durch vermehrte Einwanderung? .....	122
4.1.1. Theoretische Grundlagen .....	124
4.1.2. Literaturübersicht: Schätzwerte für das Migrationspotential in den MOEL.....	128
4.1.2.1. Schätzungen des Migrationspotentials auf Grundlage von Plausibilitätsüberlegungen .....	129
4.1.2.2. Schätzungen des Migrationspotentials auf Grundlage von Befragungen.....	131
4.1.2.3. Ökonometrisch fundierte Schätzungen des Migrationspotentials .....	134
4.1.3. Wie wahrscheinlich ist eine spürbare Ost-West-Wanderung wirklich?.....	143
4.1.3.1. Berücksichtigung der klassischen Außenhandelstheorie .....	143
4.1.3.2. Berücksichtigung der Push- und Pull-Faktoren .....	147
4.1.3.3. Schlussfolgerungen: Die Sonderrolle Polens.....	154
4.1.4. Arbeitsmarkteffekte der Ost-West-Migration .....	158
4.1.4.1. Arbeitsmarkteffekte gemäß der Integrationstheorie .....	160
4.1.4.2. Arbeitsmarkteffekte durch erhöhten Reformdruck.....	165
4.1.5. Schlussfolgerungen .....	170
4.2. Arbeitsmarkteffekte veränderter Handelsströme und ausländischer Direktinvestitionen.....	176
4.2.1. Arbeitsmarktwirkungen des Außenhandels.....	176
4.2.2. Arbeitsmarktwirkungen veränderter Direktinvestitionen .....	181
4.3. Schlussfolgerungen.....	184
5. Geeignete währungspolitische Arrangements aus der Arbeitsmarktperspektive.....	188
5.1. Währungspolitische Architektur der EU-Osterweiterung: Europäische Währungsunion, Currency Boards und Theorie optimaler Währungsräume.....	192
5.1.1. Währungspolitische Historie .....	196
5.1.2. Zeitfadabhängigkeiten bei der Überleitung historischer Wechselkursregimes in die Gegenwart .....	206
5.1.3. Euro-Anbindung: Einige Überlegungen zum ‚Ob und Wann‘ .....	209
5.1.3.1. Das Eurosystem und die EU-Osterweiterung: rechtliche Grundlagen.....	209

5.1.3.2. Erfüllungsgrad der Kriterien eines optimalen Währungsraums.....	217
5.1.3.3. Aussichten einer Erfüllung der Maastricht-Kriterien durch die MOEL .....	223
5.1.3.4. Die Variabilität realer Wechselkurse als ein Indikator für die Bereitschaft zur Einführung des Euro.....	242
5.1.4. Entscheidungsmuster der Wahl geeigneter Wechselkursregime für die Übergangsphase .....	245
5.1.4.1. Die orthodoxe Form des währungspolitischen Sequencing für Transformationsländer .....	245
5.1.4.2. Stärke der monetären und fiskalischen Institutionen als Kriterium für die Wahl der Wechselkursanbindung .....	253
5.1.4.3. Welcher Euro-Anker für die MOEL? Currency Board versus Euroisierung .....	258
5.2. Ein Anwendungsbeispiel: Ein ökonomischer Rahmen für das Nachkriegs-Südosteuropa .....	263
5.2.1. Der ‚Euroisierung‘-Vorschlag des Centre for European Policy Studies .....	263
5.2.2. Mögliche Kritik .....	267
6. Fazit .....	270
Literatur .....	289
Stichwortverzeichnis .....	307